KANTON LUZERN
Bildungs- und Kulturdepartement

Berufsbildungszentrum
Wirtschaft, Informatik und Technik
Kottenmatte 4
6210 Sursee
Telefon 041 349 79 99
sursee.bbzw@edulu.ch
www.bbzw.lu.ch

Die Berufsmaturität

Wirtschaft und Dienstleistungen

Typ Wirtschaft (M-Profil)

Kontakt
Berufsbildungszentrum Wirtschaft, Informatik und Technik
Kaufmännischer Bildungsbereich
Kottenmatte 4
6260 Sursee

Telefon: 041 349 79 61
Mail: sursee.bbzw@edulu.ch
www.bbzw.lu.ch

Edith Tremp
Fachbereichsleiterin Kaufmännische Grundbildung
und BM Typ Wirtschaft
Telefon direkt: 041 349 79 76
Mail: edith.tremp@edulu.ch
Büro S-1.25

Stand Juli 2020

Stundentafel BM Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft BBZW Sursee ab 2020/21, 3 Jahre lehrbegleitend gilt für den Beruf *Kauffrau/Kaufmann*

Lehrjahr	**1.**		**2.**		**3.**			**Lekt. (Ist/Soll)**		**Lekt. (Total)**
Semester	**1.**	**2.**	**3.**	**4.**	**5.**	**6.**				
Grundlagenfächer										
Deutsch	2	2	2	2	2	2	x20	240/240		**240**
Französisch	2	2	2	2	2	1		220/240	+40[1]	**260**
Englisch	2	2	2	2	1 (2/0)	--		180/240	+40[2]	**220**
Mathematik	2	2	2	2	2	2		240/240		**240**
Schwerpunktfächer										
FRW	2	2	2	2	3 (2/4)	4	x20	300/300		**300**
WR	2	2	2	2	3	4		300/300		**300**
IDAF										
IDAF-Einheiten	Gemäss separater Tabelle						x20	(144)		
Interdisziplinäre Projekt-arbeit (IDPA)	--	--	--	--	1	1		40/40		**40**
Ergänzungsfächer										
Geschichte und Politik	--	--	1	1	2	2	x20	120/120		**120**
Technik und Umwelt	2	2	1	1	--	--		120/120		**120**
Total BM-Lektionen (ohne IKA und Sport)	**14**	**14**	**14**	**14**	**16**	**16**		**1760/1840**	**+80**	**1840**
IKA	2	2	2	2	--	--	x20	160		
Sport	2	2	2	2	2	2		240		

Sprachaufenthalt
Blockwochen:

1. Lehrjahr: Woche 36
2. Lehrjahr: Woche 13

[1] Woche 22 und 23 2021 in Montpellier (F)
[2] Herbstferien 2023 in Devon (GB)

Interdisziplinäres Arbeiten

Interdisziplinäres Arbeiten in den Fächern (IDAF)

Das IDAF erstreckt sich über alle Unterrichtsbereiche (Grundlagen-, Schwerpunkt- und Ergänzungsbereich), umfasst insgesamt 10% dieser Lektionen und bereitet auf die IDPA vor. Im Mittelpunkt steht ein geeignetes Thema aus den Lerngebieten zweier oder mehrerer Fächer. Mögliche Organisationsformen sind Kleinprojekte, selbstorganisiertes Lernen oder interdisziplinäre Unterrichtsequenzen.

Das IDAF ist Bestandteil der BM-Prüfung. Die Note wird aus allen erbrachten IDAF-Leistungen des zweiten und fünften Semesters ermittelt und fliesst zu 50% in die Fachnote für das interdisziplinäre Arbeiten ein.

Übersicht IDAF-Einheiten (Stand März 2020)

IDAF-Nr.	Semester	Fächer (Lektionen)	Lektionen total	IDAF-Erfahrungsnote	IDFA-Einheiten, die nicht als Erfahrungsnote dienen, zählen i. d. R. wie eine Semesterprüfung in die beteiligten Fächer
1	1	TU (10), WR (10) *Blockwoche*	20	Nein	
2*	2	FRW (9), WR (9), DE (9)	27	Ja (auf 1/10 gerundet)	
3	2	FR (8), EN (8)	16	Ja (auf 1/10 gerundet)	
4	4	MA (4), DE (4)	8	Nein	
5	4	WR (8), E (8) *Blockwoche*	16	Nein	
6*	4	WR (9), GP (9) *Blockwoche*	18	Nein	
7	5	GP (8), DE (8)	16	Ja (auf 1/10 gerundet)	
8*	5	FRW (12), WR (12)	24	Ja (auf 1/10 gerundet)	
			145 /144		

* zählt auch als VuV für EFZ

Interdisziplinäre Projektarbeit (IdPA)

Im letzten Lehrjahr verfassen die BM-Lernenden eine schriftliche Projektarbeit mit Bezug zur Arbeitswelt und zu mindestens zwei BM-Fächern. Die Arbeit beinhaltet sowohl Studium von Fachliteratur als auch eigene Untersuchungen, basiert auf einer konkreten Fragestellung und wird mit einem hohen Anteil an Selbständigkeit in Gruppen erarbeitet.

Die IdPA ist Bestandteil der BM-Prüfung. Die Note fliesst zu 50% in die Fachnote für das interdisziplinäre Arbeiten ein.

Übersicht über die Berufsmaturitätsprüfungen am BBZ Sursee
Teil 1 Richtung WD Typ W

Teil 1 Richtung WD Typ W

	1	2	3	4	5	6
Deutsch						Schriftlich 150 Min, mündlich 15 – 20 Min.
Französisch						Schriftlich 120 Min, mündlich 15 – 20 Min.
Englisch					Schriftlich 120 Min, mündlich 15 – 20 Min.	
Mathematik Grundlagen						Schriftlich 120 Min. (mit HF)
Finanz- und Rechnungs-wesen						Schriftlich 180 Min.
Wirtschaft und Recht						Schriftlich 120 Min.
IDPA						Arbeit und Präsentation
IDAF		Semesternote			Semesternote	

Keine Prüfungen in den Ergänzungsbereichen „Geschichte und Politik“ und „Technik und Umwelt“.

Berechnung Maturitätsnoten und EFZ-Noten

	Prüfungsfächer	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr		Zeugnis ERFA	QV	EFZ	BM
BM+EFZ	DEU	ERFA	ERFA	ERFA	ERFA	ERFA	ERFA	50%	50%	1/8	1/9
	FRA	ERFA	ERFA	ERFA	ERFA	ERFA	ERFA	50%	50%	1/8	1/9
	ENG	ERFA	ERFA	ERFA	ERFA			50%	50%	1/8	1/9
	IDAF / IDPA	IDAF-Note im 2. und 5. Semester, IDPA im letzten Schuljahr **(auf ganze und halbe Noten gerundet)**						IDAF 50% IDPA 50%		1/8	1/9
BM	WuR	ERFA	ERFA	ERFA	ERFA	ERFA	ERFA	50%	50%		1/9
	FRW	ERFA	ERFA	ERFA	ERFA	ERFA	ERFA	50%	50%		1/9
	MAT	ERFA	ERFA	ERFA	ERFA	ERFA		50%	50%		1/9
	GP			ERFA	ERFA	ERFA	ERFA	100%			1/9
	TU	ERFA	ERFA	ERFA	ERFA			100%			1/9

EFZ	WuG	ERFA	ERFA	ERFA	ERFA	ERFA	ERFA	50%	50%	3/8	
	IKA	ERFA	ERFA	ERFA	ERFA			50%	50%	1/8	

Promotionsordnung

Für Lernende in der Berufsmaturität entscheidet die Schule jeweils am Ende des Semesters aufgrund des Schulzeugnisses über die Promotion ins nächste Semester. Relevant sind die Grundlagen-, Schwerpunkt- und Ergänzungsfächer der Berufsmaturität:

Die definitive Promotion ins nächste Semester erfolgt, wenn:

- der Durchschnitt der Fachnoten mindestens 4.0 beträgt,
- höchstens zwei Fachnoten ungenügend sind,
- die Differenz der ungenügenden Fachnoten zur Note 4.0 gesamthaft zwei Mangelpunkte nicht übersteigt.

Wer diese Voraussetzungen nicht erfüllt, wird provisorisch promoviert. Bei zweimaliger provisorischer Promotion ist die Berufsmaturitätsausbildung abzubrechen.